

LEITFADEN

HASENARTIGE WIE FELD-, & SCHNEEHASE & WILDKANINCHEN



bei hilfsbedürftigen Jungtieren nach
Geschwistern Ausschau halten

?

Unterscheidung notwendig

Bei der Entscheidung über die Hilfsbedürftigkeit, die Aufnahme und Erstversorgung der Hasenartigen, ist die korrekte Unterscheidung zwischen Hase und Wildkaninchen ganz entscheidend.

!

Feldhase/Schneehase (Nestflüchter)

- Fell & Zähne von Geburt an vollständig
- Augen & Ohren offen
- liegen allein in sogenannten Sassen (Erdkuhlen)
- können Körperwärme eigenständig halten
- Mutter kommt nur ab & an zum Säugen vorbei
- hellbraune Augenfarbe
- stets "angsterfüllter" Blick
- schwarze Ohrenspitzen
- stark strukturiertes, in unterschiedlichen Nuancen erdfarbenes Fell

Wildkaninchen (Nesthocker)

- Augen & Ohren geschlossen
- fast nackt bei Geburt
- werden in einem Bau geboren und gesäugt
- benötigen Wärme
- wachsen mit Geschwistern im Bau auf
- dunkle Augenfarbe
- helle Ohrenfarbe (innen)
- gleichmäßiges Fell
- "neugieriger" Blick



Hilfsbedürftigkeit besteht bei: offensichtlichen Verletzungen, Durchfall, Madenbefall, trüben & verklebten Augen und/oder Fell, Angriff und Verletzungen durch Fressfeinde, bei Tod des Muttertiers, bei Wildkaninchen Verlust des Baus durch z.B. Bauarbeiten, jungen Wildkaninchen (Augen geschlossen & nackt) außerhalb des Baus etc.,



unverletzter Feldhase

Erwachsene Tiere flüchten vor Menschen, junge Feldhasen ducken sich ab, zum Schutz vor z.B. Fressfeinden, **BITTE NICHT in Obhut nehmen! Dieses Verhalten ist normal!**

unverletzte Wildkaninchen

Bitte nur in Obhut nehmen & zu fachkundigen Personen transportieren, wenn sicher ist, dass Muttertier tot oder der Bau komplett zerstört ist oder keine Rückführung möglich ist.



Eigenschutz und rechtliche Situation

Jedes hilfsbedürftige Tier darf kurzzeitig und zur Pflege, bis zur Wiederauswilderung, in Obhut genommen werden, sollte aber schnellstmöglich zu fachkundigen Personen transportiert werden. Das Anfassen ohne Handschuhe der Hasenartigen führt **NICHT** zur Aufgabe des Jungtieres durch die Eltern. Auf sehr gute Hygiene nach dem Handling ist zu achten! (siehe Kapitel **Erkrankungen**) Wildkaninchen und Feldhasen gehören zu jagdbarem Wild, Jagdausübungsberechtigte(r) muss informiert werden.